

Tätigkeitsbericht 2022

Das Jahr 2022 war geprägt von intensiver Arbeit in unseren Interventions- und Aufklärungsprojekten. Das bedeutete für unser Team weiterhin maximal flexibel zu sein. Digital, analog oder hybrid waren die gängigen Formate für Fortbildungen, Workshops und Vorträge. Unsere Kooperationspartner*innen schätzten diese Flexibilität sehr.

Unser Projekt **#UNDDU?** – Mach Dich stark. Gemeinsam gegen sexuelle Gewalt unter Jugendlichen -machte im Jahr 2022 weiterhin große Fortschritte. Die im Dezember 2022 veröffentlichten digitalen **#UNDDU?** Angebote - das **#UNDDU? Portal** <https://unddu-portal.de> und die **App #UNDDU? Fachkräfte** bieten Fachkräften Unterstützung, Information und die Möglichkeit sich weiterzubilden und zu vernetzen.

Ab September 2022 konnte unser **Klick Clever Parcours** endlich wieder analog besucht werden. Wir freuten uns sehr über die rege Nachfrage der Schulen. Für die Grundschul Kinder aus Berlin ist der Ausflug in den Parcours ein kleines Abenteuer, in dem sie spielerisch lernen, sich im Netz zu schützen.

Insgesamt erreichten wir im Jahr 2022 mit unserer Arbeit bundesweit
3042 Lehr- und Fachkräfte plus interessierte Eltern
sowie 4185 Kinder und Jugendliche

Intervention

Krisenintervention und Beratung

Auch im Jahr 2022 erreichten uns viele Fall-Anfragen. Die Anfragen beinhalteten vielfach die Vermutungen von Eltern, ihr Kind könnte online in große Schwierigkeiten geraten und Opfer von Sexualstraftäter*innen geworden sein. Hier waren eine intensive Begleitung

und Beratung der Eltern bzw. Kindern und Jugendlichen über einen längeren Zeitraum notwendig.

Insgesamt konnten wir über 30 Personen bei Ihrem Anliegen unterstützen und in den ersten Schritten begleiten. Diese Begleitung variierte von Fall zu Fall. Im Durchschnitt wurden pro Woche drei bis vier Stunden für Krisenintervention und Erstberatung aufgewandt.

Kunstwochen für traumatisierte Kinder®

Im Juli 2022 waren wir mit 19 Kindern und Jugendlichen einer Berliner Wohngruppe eine Woche im Löwenberger Land zu Gast. Die Gastgeber haben uns ausgesprochen liebenswürdig und großzügig empfangen und die Woche über begleitet. Die Zeit zwischen den Arbeitsabschnitten mit den Künstlern gestalteten unsere Gastgeber selbst mit großer Freude und viel Fantasie.

Für die Kinder und Jugendlichen war dies wie ein Ausflug in eine andere Welt. Begleitet von [Paula Bogati und ihrem Mann Chris Hartschuh-Bogati](#) kreierte die Kinder und Jugendlichen zwischen sechs und sechzehn Jahren vielfältige Bilder und Kunstwerke zum selbstgewählten Thema „Zirkus“. Gemeinsam mit Regina Lichtenstein, Karl-Heinz Zmugg und Leonie Wolf entwickelten die Mädchen und Jungen in der wundervollen Umgebung des Schlosses Hoppenrade einen Kurzfilm sowie eine kleine Show.

Neben den gemeinsam entwickelten Filmszenen, die einen Jungen auf seiner Suche nach dem „einzig wahren Zirkus“ begleiten, gab es als Finale eine Live-Zirkus-Performance der Kinder und Jugendlichen, die vom anwesenden Publikum bei der Abschlussveranstaltung mit frenetischem Applaus gefeiert wurde.

Kulinarisch wurde die Gruppe auch in diesem Jahr von [Floencia Kral](#) verwöhnt.

Die Begegnung mit Kunst, mit den Künstlern und den Gastgebern machen die Kunstwochen so wertvoll für die Kinder und Jugendlichen. Es sind offene, zugewandte Begegnungen auf Augenhöhe, die die Kinder ernst nehmen und ihnen Kreativität zutrauen.

Die Auseinandersetzung mit der Kunst und damit auch mit sich selbst ermöglicht den Kindern und Jugendlichen, sich auf neue Weise auszudrücken und auszuleben. Eine bereichernde Erfahrung.

Stoppt Sharegewalt – Fortbildung zur Intervention

Der Workshop „[Stoppt-Sharegewalt](#)“ stärkt Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendhilfe, Schule, Schulsozialarbeit, Hortarbeit und Sonderpädagogik in der Intervention. So werden sie im Fall von Sharegewaltigung (= „share“ für digitales Teilen + (Ver)gewaltigung) noch besser ansprechbar für betroffene Kinder und Jugendliche.

In direkter Fallarbeit werden in dieser Fortbildung die (digitalen) Risiken und Chancen für Kinder und Jugendliche innerhalb der Institution erlebt und reflektiert. Dabei werden individuelle Fragestellungen, Haltungen, Gefühle und Handlungsoptionen genauso bearbeitet wie die organisationalen Bedingungen, in denen fachliches Handeln im digitalen Kinderschutz passiert. Aus dem praktischen Planspiel-Erleben heraus können im Ergebnis konkrete und für die beteiligten Institutionen passgenaue Maßnahmenkataloge und Handlungsleitfäden für Prävention und Intervention entstehen.

Im Jahr 2022 erreichten wir gefördert von [Bild hilft e.V. – „ein Herz für Kinder“](#) mit dem neuen Material und weiteren vier digitalen Fortbildungen **72 Fachkräfte** aus Schule, Fachberatungsstellen sowie der Kinder- und Jugendhilfe.

Aufklärung

Wir bieten neben Workshops für Kinder, Jugendliche und (Groß-)Eltern an, auch Fortbildungen für Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte aus der psychosozialen Versorgung. In diesen Workshops liegt ein besonderer Fokus auf der Vermittlung „digitaler Beziehungskompetenz.“

KLICK CLEVER. WEHR DICH. Gegen Cybergrooming

Im Jahr 2022 war das Ziel für das Projekt KLICK CLEVER der Kampagne „WEHR DICH. Gegen Cybergrooming“ in Berlin die weitere Etablierung der analogen Ausstellung sowie die Erweiterung des Projekts und der Zielgruppe um eine barrierearme Version für Kinder mit Förderbedarf. Innocence in Danger e. V. war von der Planung, Organisation und Bekanntmachung bis zur fachlichen Begleitung der Durchführung verantwortlich.

Wegen der immer noch herrschenden Pandemie startete KLICK CLEVER 2022 mit digitalen Workshops. Ab dem Frühjahr wurden Workshops analog an Schulen durchgeführt und ab September konnten wir die Kinder endlich wieder vor Ort in unserem Parcours begrüßen. Zudem wurden die Inhalte in leichte Sprache adaptiert und erprobt, sodass die Zielgruppe um Kinder mit Förderbedarf ausgeweitet werden konnte. Damit schließt „Klick Clever“ eine wichtige Lücke.

Trotz aller Widrigkeiten erreichten wir 2022 mit den verschiedenen „Klick Clever“ Formaten insgesamt 2.462 Kinder sowie 324 Lehr- und Fachkräfte und interessierte Eltern.

#UNDDU? Mach Dich stark. Gemeinsam gegen sexuelle Gewalt unter Jugendlichen!

Bereits 2020 entwickelte Innocence in Danger e. V. – gefördert vom [Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend](#) (BMFSFJ) – im Projekt „Peer2Peer“ Konzepte für Präventions- und Interventionsmaßnahmen bei sexualisierter Gewalt unter Jugendlichen

(Projektlaufzeit: 15.09. - 31.12.2020). Die Konzepte umfassten ganzheitliche Workshops für Jugendliche, Eltern+/ Erziehungsberechtigte und Fach- und Lehrkräfte sowie erste Ideen und Entwürfe für eine Sensibilisierungskampagne – dazu gehörten unter anderem szenische Kurzfilme, Clips mit Influencern, Clips mit Testimonials, Poster, Sticker, der Hashtag #UNDDU?, ein Magazin für Jugendliche und ein Konzept für eine Fachkräfte-App.

Die dazugehörigen Kurzfilme sind auf dem YouTube Kanal von Innocence in Danger e.V. in der #UNDDU? Playlist veröffentlicht

<https://www.youtube.com/channel/UCyMG0oy3k9oEgxDPTf9boQ/videos>

Die bundesweite Umsetzung, Erprobung und Erweiterung der Konzepte wurde im Jahr 2022 weiter vom BMFSFJ mit dem Modellprojekt „[#UNDDU? Mach dich stark! Gegen sexuelle Gewalt unter Jugendlichen.](#)“ gefördert (Projektlaufzeit und -förderung: 01.06.2021-31.05.2023). Ziel ist es, die Handlungskompetenzen der Zielgruppen durch ineinandergreifende Projektbausteine zu fördern.

Im Jahr 2022 wurden die bereits bestehenden **#UNDDU? Workshop-Formate** bundesweit weiter etabliert. Im Zuge der Nachhaltigkeit und Reichweite des Projekts wurden in einer neu entwickelten „**Train-the-Trainer**“ Schulung Fachkräfte qualifiziert. Diese befähigt sie dazu, eigenständig die #UNDDU? Workshop-Formate durchzuführen und so in der Rolle als Multiplikator*innen das Projekt #UNDDU? zu vertreten und zu verbreiten.

Der Umgang mit sexualisierter Gewalt unter Jugendlichen ist eine große Herausforderung. In den Workshops ging es uns vor allem darum, Lehrkräfte sowie haupt- & ehrenamtliche Fachkräfte in ihrer (digitalen) Kompetenz zu stärken. Sie sollten (noch) handlungsfähiger werden und (noch) mutiger werden, hinzuschauen und einzuschreiten, wenn sie sexuelle Gewalt vermuten/beobachten. Nicht wegschauen, sondern **Haltung** zeigen. Dies waren unsere Stammthemen:

- Wissen über sexualisierte Gewalt durch Jugendliche an Jugendlichen zu erweitern.
- praktische Ideen für Prävention von und Intervention bei sexueller Gewalt unter Jugendlichen kennenzulernen und anzuwenden.
- zu erkennen, welche Verantwortung Sie als Vorbild und Modell im pädagogischen Arbeitsalltag haben.
- Vertrauens- und Ansprechpersonen für Jugendliche zu sein / werden.
- einzuschreiten, wenn Sie sexualisierte Gewalt unter Jugendlichen beobachten.
- das Hilfesystem vor Ort kennenzulernen und Beratung in Anspruch zu nehmen.

In den Workshops wurde immer ausreichend Zeit für Fragen, Austausch und Diskussion eingeräumt. Und unsere Haltung weiterzugeben mit einem der Leitsätze: Nichts tun ist keine Option.

Die bisherigen #UNDDU? Workshop-Formate wurden für die Zielgruppe **gehörloser bzw. hörgeschädigter Jugendlicher**, deren (gehörloser bzw. hörgeschädigter) Fachkräfte und deren (gehörlose bzw. hörgeschädigte) Eltern+ weiterentwickelt und erprobt.

Neu in das Workshopangebot wurden Module für Jugendliche, Eltern+ sowie Fach- und Lehrkräfte zum Thema der „**Loverboy-Strategie**“ aufgenommen. Sie wurden gemeinsam mit [ECPAT Deutschland e.V.](#) entwickelt, erprobt und durchgeführt.

Neben den Jugendworkshops wurden bundesweit „**#UNDDU? Kreativwerkstätten**“ für Jugendliche durchgeführt, bei denen die Jugendlichen zum Thema Peergewalt eigene Filme entwickeln, drehen und produzieren konnten.

Im Projekt wurden alle **#UNDDU? Materialien** an die Einfache Sprache angepasst und zusätzlich neue Materialien, wie Magazine und Kurzfilme für diese Zielgruppen entwickelt.

Ein weiterer Projektbaustein war die Entwicklung und Veröffentlichung von digitalen Angeboten. Diese greifen alle Informationen und Materialien auf und dienen als Ressourcen für die Auseinandersetzung mit dem Thema und für die tägliche praktische Arbeit. Das **#UNDDU? Portal** (<https://unddu-portal.de>) und die **App #UNDDU? Fachkräfte** (kostenlos im Google Play Store oder App Store erhältlich) gingen im Dezember 2022 online.

Diese Angebote bieten Unterstützung, Information und die Möglichkeit sich weiterzubilden und zu vernetzen.

Um allgemein für sexualisierte Gewalt unter Jugendlichen zu sensibilisieren, wurde im Projekt eine **Social-Media Kampagne** auf Instagram und TikTok (jeweils @iiddeutschland) durchgeführt.

Vorträge, Workshops und Fortbildungen für Fach- und Lehrkräfte

07.02.2022 Sindelfingen (Baden-Württemberg)

Digitaler Impulsvortrag zum Thema „Kinderschutz und digitale Medien“ für Fachkräfte der Jugendbildung des DRK-Kreisverband Böblingen e.V. mit Karl-Heinz Zmugg

08.02.2022 Dresden (Sachsen)

Digitaler #UNDDU? - Elterninformationsabend an der Montessori Schule mit Mirella Morr und Karl-Heinz Zmugg

17.02.2022 Wetzlar (Hessen)

Online-Abendseminar für die Jugendgruppenleiter*innen des Naturschutzjugend (NAJU) Hessen e.V. zum Thema "Prävention sexualisierter Gewalt - sexualisierte Gewalt im digitalen Raum - Cybergewalt, Sharegewaltigung" mit Karl-Heinz Zmugg

21.02.2022 Bremen

Digitale „Stoppt Sharegewalt“- Fortbildung für das Landesinstitut für Schule Bremen mit Alexe Limbach und Regina Lichtenstein

21.02.2022 Westoverledingen (Niedersachsen)

Digitale „Stoppt Sharegewalt“ - Fortbildung für die Sozialarbeitenden der Gesamtschule der Gemeinde mit Karl-Heinz Zmugg

23.02.2022 Hürtgenwald (Nordrhein-Westfalen)

Online-Fortbildung zum Thema „Sexualisierte Gewalt mittels digitaler Medien“/ „Prävention - Digitale Medien und Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt“ für das Lehrpersonal des Franziskus-Gymnasiums mit Regina Lichtenstein und Karl-Heinz Zmugg

02. und 03.03.2022 Ludwigshafen (Rheinland-Pfalz)

Online-Vortrag zum Thema "Sexual abuse: an issue of our whole society" und Durchführung eines Online-Workshops zum Thema "Sexual abuse and digital media" auf der "Safeguarding Conference - Protecting the minors in our schools" für Mitarbeiter*innen des Heinrich-Pesch-Hauses mit Julia von Weiler

09.03.2022 Darmstadt (Hessen)

Digitale „Stoppt Sharegewalt“ - Fortbildung für das Netzwerk gegen Gewalt Südhessen mit Alexe Limbach und Regina Lichtenstein

16.03.2022 Berlin

Informationsveranstaltung für das Kollegium und Eltern der Nürtingen-Grundschule zum Thema Cybermobbing mit Julia von Weiler

17.03.2022 Karlsruhe (Baden-Württemberg)

Teilnahme an der Online-Podiumsdiskussion zum Thema „Alles Porno? Riskantes Austauschhandeln und Grenz-überschreitungen im Netz“ des Landesmedienzentrum Baden-Württemberg mit Julia von Weiler

23.03.2022 Berlin

#UNDDU? - Fortbildung für zukünftige Erzieher*innen des Sozialpädagogischen Institut (SPI) mit Regina Lichtenstein und Alexe Limbach

24.03.2022 Nürnberg (Bayern)

Digitale #UNDDU? - Fortbildung für Fachkräfte des Referates Jugend, Familie und Soziales mit Regina Lichtenstein und Alexe Limbach

25.03.2022 Tübingen (Baden-Württemberg)

Digitale #UNDDU? - Fortbildung für Fachkräfte des Fachbereichs mädchenstärkende Gewaltprävention der tima e.V. mit Regina Lichtenstein und Mirella Morr

28.03.2022 München (Bayern)

Digitaler Elternabend zum Thema "Sexuelle Gewalt mittels digitaler Medien – Prävention und Intervention" für Interessierte Eltern und Lehrkräfte der Rudolf-Steiner-Schule mit Julia von Weiler

29.03.2022 Berlin

Online-#UNDDU? - Workshop für Fachkräfte aus dem Bereich des Erzbistums Berlin mit Regina Lichtenstein und Julia von Weiler

30.03.2022 – Berlin

Impulsvortrag zum Thema "Prävention sexualisierter Gewalt - sexualisierte Gewalt im digitalen Raum (Cybergewalt, Sharegewaltigung)" und anschließende offene Frage- und Antwortrunde für Mitarbeiter*innen bei der Axel Springer SE mit Julia von Weiler

05.04.2022 Hamburg

Online-Präventionsfortbildung für Lehrkräfte der Katholischen Schulen Hamburg mit Regina Lichtenstein und Julia von Weiler

06.04.2022 Tübingen (Baden-Württemberg)

Digitaler Impulsvortrag #UNDDU? zum Thema Aufklärung und Intervention im Rahmen der Veranstaltung "Sexualisierte Gewalt unter Jugendlichen" des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg mit Julia von Weiler

26.04.2022 Hamburg

Online-Vortrag auf einer Informationsveranstaltung der Elternvertreter*innen zum Thema Sexualisierte Gewalt in digitalen Medien mit Julia von Weiler

02.05.2022 Salzburg (Österreich)

Online-Vortrag „Voll normal, digital? – Wie stärken wir Kinder & Jugendliche für den digitalen Raum? Aufklärung zur Intervention bei sexualisierter Gewalt mittels digitaler Medien“ im Rahmen der AFTER WORK BASICS für Fachkräfte der Fachstelle Selbstbewusst mit Julia von Weiler

04.05.2022 Hürtgenwald (Nordrhein-Westfalen)

Elternabend zum Thema "Sexuelle Gewalt mittels digitaler Medien – Prävention und Intervention" für interessierte Eltern und Lehrkräfte des Franziskus-Gymnasium Vossenack mit Karl-Heinz Zmugg

06.05.2022 Schleiden (Nordrhein-Westfalen)

Elternabend zum Thema "Kinder- und Jugendschutz im digitalen Zeitalter" für interessierte Eltern und Lehrkräfte an der Clara-Fey-Schule mit Karl-Heinz Zmugg

06.05.2022 Rostock (Mecklenburg-Vorpommern)

Vortrag "Und jetzt? Was tun bei sexueller Gewalt unter Jugendlichen?" bei der Bundesjugendkonferenz Medien (BJKM) mit Julia von Weiler

07.05.2022

Online-Fortbildung zum Thema Schutzkonzept für die E-Game Branche (Dark Origin E-Sport und Entertainment GmbH) mit Regina Lichtenstein und Julia von Weiler

09./10.05.2022

Online-#UNDDU?-, „Train the Trainer“-Fortbildung mit Regina Lichtenstein und Julia von Weiler

13.05.2022 Brakel (Nordrhein-Westfalen)

#UNDDU? - Workshop für den Caritasverband mit Regina Lichtenstein und Mirella Morr

16.05.2022 Osnabrück (Niedersachsen)

Digitale „Stoppt Sharegewalt“ - Fortbildung für Fachkräfte mit pädagogischem oder psychologischem Hintergrund mit Regina Lichtenstein und Alexe Limbach

17.05.2022 Fulda (Hessen)

Online-Vortrag und Präsentation zum Thema "Sexualisierte Gewalt mittels digitaler Medien" auf dem Online-Fachtag "Gemeinsam stark gegen Kinderpornographie" des Netzwerks gegen Gewalt Hessen mit Julia von Weiler

08. – 10.06.2022 Koblenz (Rheinland-Pfalz)

#UNDDU? - Workshop für Studierende des Fachbereiches Sozialwissenschaften an der Hochschule Koblenz mit Alexe Limbach und Mirella Morr

09.06.2022 Köln (Nordrhein-Westfalen)

Vortrag im Rahmen der Fachtagung „Gewalt im Netz“ für das Erzbistum Köln mit Julia von Weiler

15.06.2022 Berlin

Ausrichtung eines Fachtages mit einem Workshop für den Mädchen*arbeitskreis Treptow-Köpenick von Gangway e. V. mit Julia von Weiler und Victoria Ebert

16.06.2022 Berlin

Digitaler #UNDDU? - Elternabend am Archenhold-Gymnasium mit Julia von Weiler

23.06.2022 Berlin

Online-Fortbildung im Rahmen einer Fachkräfteausbildung zum Thema „Tatort Internet, Konfrontation, Deeskalation“ inklusive Fallarbeit (Täterstrategien und Dynamiken in der Aufdeckung; Deeskalierende Techniken in der Klärungsarbeit) für inmedio Berlin mit Julia von Weiler

24.08.2022 Schwerin (Mecklenburg-Vorpommern)

Vortrag auf der Sitzung der Arbeitsgruppe Massenkriminalität des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern zum Thema „Sexuelle Gewalt mittels digitaler Medien - insbesondere Verbreitung von MissbrauchsDarstellungen im und über das Internet“ mit Julia von Weiler

06.09.2022 Paderborn (Nordrhein-Westfalen)

Fortbildung für das Bistum Paderborn zum Thema "Prävention - Digitale Medien und Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt" im Rahmen der Fachkonferenz von Mitarbeitern der Jugendfreizeitstätten mit Karl Heinz Zmugg

08.09.2022 Köln (Nordrhein-Westfalen)

#UNDDU? - Elternabend an der Liebfrauenschule Köln mit Karl-Heinz Zmugg

15.09.2022 Kulmbach (Bayern)

Vortrag und Präsentation zum Thema „Cybergrooming - was nun?“ auf dem Fachtag "Medienbildung" der Opferhilfe Oberfranken an der Universität Bayreuth mit Julia von Weiler

16.09.2022 Ulm (Baden-Württemberg)

Vortrag "Innocence in Danger - oder - warum die Vermittlung digitaler Beziehungskompetenz so wichtig ist" auf der 21. Internationalen Bindungskonferenz mit dem Thema „Gestörte Bindungen in digitalen Zeiten“ mit Julia von Weiler

19.09.2022 Stuttgart (Baden-Württemberg)

Fachvortrag zum Thema „Cybergrooming. Digitale Kommunikation - das ideale Werkzeug für Täter und Täterinnen“ im Rahmen des Workshops „Schutz und Hilfen bei Menschenhandel mit Minderjährigen in Baden-Württemberg“ als Teil der Umsetzung des Bundeskooperationskonzeptes mit Julia von Weiler

11.10.2022 Berlin

Online- #UNDDU? - Workshop für Fachkräfte der therapeutischen Einrichtung Koralle mit Julia von Weiler und Regina Lichtenstein

11.10.2022 Chemnitz (Sachsen)

Digitaler Vortrag mit dem Titel "Ein digitaler Übergriff" auf dem Fachtag des Deutschen Kinderschutzbundes Landesverband Sachsen e.V. mit Julia von Weiler

18.10.2022 Berlin / Brandenburg

Fortbildungsseminar für Bedienstete der Prävention, des Revierdienstes und der Polizei zum Thema: "Prävention Soziale Medien Grundlagen - Gefahren und Präventionsmöglichkeiten" mit Julia von Weiler

18.10.2022 Fulda (Hessen)

Digitaler Vortrag zum Thema: "Sexualisierte Gewalt mittels digitaler Medien" für Ansprechpersonen mit dem Schwerpunkt Kinderschutz an den Schulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes mit Julia von Weiler

20.10.2022 Aachen (Nordrhein-Westfalen)

Online-Fortbildung zum Thema "Sexualisierte Gewalt mittels digitaler Medien" für Fachkräfte von Schulen und Schulsozialarbeit in den Arbeitsgemeinschaften „Prävention“ der Städte Region Aachen mit Julia von Weiler und Regina Lichtenstein

25.10.2022 Düsseldorf (Nordrhein-Westfalen)

Workshop und Moderation des interdisziplinären digitalen Fachforums zum Thema "Umgang mit Missbrauchsabbildungen" der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Intervention e.V. für das EU-Projekt Bye-DV mit Julia von Weiler

31.10.2022 Castrop-Rauxel (Nordrhein-Westfalen)

#UNDDU? -Workshop für das Lehrerkollegium und die Beschäftigten des Adalbert-Stifter-Gymnasiums des Caritasverbands mit Regina Lichtenstein, Julia von Weiler und Karl-Heinz Zmugg

02.11.2022 Köln (Nordrhein-Westfalen)

#UNDDU? -Fachkräfte-Fortbildung an der Kurt-Tucholsky-Schule mit Karl-Heinz Zmugg und Alexe Limbach

04.11.2022 Fulda (Hessen)

#UNDDU? -Fachkräfte-Workshop mit Präventionsbeauftragten aus Fulda mit Regina Lichtenstein und Alexe Limbach

08.11.2022 Dreieich (Hessen)

Digitaler #UNDDU? -Elternabend an der Weibelfeldschule mit Karl-Heinz Zmugg

10.11.2022 Aschaffenburg (Bayern)

Digitaler #UNDDU? -Elternvortrag für den DRK-Kreisverband mit Julia von Weiler
Thema „Mein Kind in der digitalen Welt - Sexualisierte Gewalt mittels digitaler Medien“ im Rahmen des „Zeit für Elternfragen“-Programms des Fachbereiches Präventive Jugendhilfe im Raum Aschaffenburg

15.11.2022 Dettenhausen (Baden-Württemberg)

Online-Impuls-Vortrag zum Thema "Sexualisierte Gewalt im Netz" und Workshop zu Themen "Elternarbeit - Prävention und Beratung beim Fall sexualisierter Gewalt im Netz" für Fachkräfte der Sophienpflege (Kinder- und Jugendhilfe) mit Julia von Weiler

17.11.2022 Hamburg

Online-#UNDDU? -Fachkräfte-Workshop für die DRK Kinder- und Jugendhilfe mit Regina Lichtenstein und Karl-Heinz Zmugg

22.11.2022 Mainz (Rheinland-Pfalz)

Online-Vortrag mit dem Titel "Cybergrooming – eine (neue) Herausforderung für den Kinderschutz" auf der interdisziplinären Fachtagung des Justizministeriums Rheinland-Pfalz zum Thema "Kinderpornographie - Die virtuelle Welt des Internets" für Fachkräfte im Bereich der sozialen Dienste der Justiz und aus dem Bereich der Polizei mit Julia von Weiler

07.12.2022 Wetzlar (Hessen)

Onlineseminar zum Thema "Kinder und Jugendschutz in den digitalen Medien" für die Jugendgruppenleitungen der Naturschutzjugend (NAJU) Hessen e. V. mit Karl-Heinz Zmugg

19./20.12.2022 Warendorf (Nordrhein-Westfalen)

Fortbildung mit Kleingruppen-Workshops für die Bundestrainer*innen der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e. V. zum Thema „Prävention - Digitale Medien und Schutz von Kindern und
Tätigkeitsbericht 2022

Jugendlichen vor sexueller Gewalt und was bedeutet der Umgang mit dem Thema für die Trainer*innen im Pferdesport?“ mit Julia von Weiler

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Interaktives Präventionsadventure „Offline“

Für Jugendliche aus Klasse sechs bis acht bieten wir unseren Workshop „Offline“ an. Bei „Offline“ können die Jugendlichen als Spezialagent*innen nur durch Teamwork, Eigenverantwortung und fairen Umgang mit den digitalen Medien, Sozialen Netzwerken und Messenger-Diensten ein Internetverbot für Minderjährige abwenden.

Ziel des Projektes ist die Stärkung von sozialer Intelligenz im kreativen, klugen und bewussten Umgang mit den digitalen Medien. Es geht u. a. darum, unlautere Machenschaften aufzudecken und sich eigenes verantwortliches Handeln bewusst zu machen. Die Kinder, Jugendlichen und Schulen erhalten weitere Informationen für zu Hause und Material für den Unterricht.

Im Zeitraum von März bis September 2022 erreichten wir mit „Offline“ 582 Schülerinnen und Schüler.

Workshop „Smart Fox. Clever und sicher on!“

Bei diesem Workshop werden Schüler*innen auf altersangemessene und spielerische Art auf ihre ersten bzw. weiteren Schritten in der digitalen Welt vorbereitet. Dabei werden aktuelle Medientrends mit einbezogen sowie Hintergrundwissen zum Umgang mit dem „magischen Magnet Smartphone“ auf spielerische Weise integriert. Der Workshop beinhaltet fünf Themen:

Zur Sicherheit weiß ich Bescheid! Hier geht es um die technische Seite des WWW.

Manchmal einfach, manchmal schwer. Gefühle helfen uns oft sehr! Wozu brauchen wir Gefühle? Wann helfen sie uns oder warnen sogar? Und wie unterscheidet sich das mit den Gefühlen analog und digital?

Freundschaft, analog und digital. Was ist Freundschaft? Wie funktioniert eine gute Beziehung – analog und digital?

Gelogen, oder wahr, oder droht sogar Gefahr. Hier geht es um Themen wie Manipulation, Gruppenzwang, Betrug usw. analog und digital.

Like, oder Dislike? Wie verhalte ich mich richtig und sicher, im Rahmen von Social Media und Games etc.

#UNDDU?-Powerworkshops für gesunde Beziehungen für Jugendliche

Im Jahr 2022 erreichten wir mit den #UNDDU? Powerworkshops insgesamt 452 Jugendliche erfolgreich online, hybrid oder analog. Darunter fällt ein angepasster Workshop zum Thema
Tätigkeitsbericht 2022

Dickpics (#DICKPICS, #SEXTING, #PORNOS – Voll normal, digital?) auf der TINCON in Hamburg im September 2022 (s. Veranstaltungen).

Nachdem ab Mitte des Jahres 2022 das Projektziel von 12-20 Jugendworkshops erreicht wurde, mussten neue Anfragen für Jugendworkshops zunächst auf eine Warteliste geschrieben werden oder wurden an die Modellregionen verwiesen. Weitere Workshoptermine wurden nur dann durchgeführt, wenn es die Arbeit an den anderen Projektbausteinen zuließ.

Die Jugendworkshops wurden ab März 2022 mittels Online-Befragung und offener Befragung durch die Agentur [inpuncto: pfaender & team GmbH](#) evaluiert. Laut **Evaluationsbericht** sind die meisten Jugendlichen ohne spezifische Erwartungen in den Workshop gegangen und bewerteten die Workshops insgesamt sehr positiv. Die Ergebnisse zeigen eine hohe Zustimmung der Zielgruppe mit dem Workshopangebot und einen deutlichen Lerneffekt. 82,9 Prozent aller Befragten geben dem Workshop die Note gut bzw. sehr gut. Aus dem Evaluationsbericht geht die Empfehlung hervor, den Workshop zu kürzen.

#UNDDU? Kreativwerkstätten

Das Konzept für die Kreativwerkstätten (KW) wurde bereits 2021 entwickelt. Gemeinsam mit der Produktionsfirma LUPA Film entwickeln Jugendliche Ideen für Kurzfilme, die sie innerhalb von zwei Tagen umsetzen. Konzept liegt aus dem letzten Jahr vor und soll an jede KW individuell angepasst werden.

Alle Filme wurden durch FischSigns in die Deutsche Gebärdensprache übersetzt.

Insgesamt war die Rückmeldung der beteiligten Jugendlichen geprägt von großem Interesse für das Thema, Begeisterung für die praktische Seite des Filme Machens und der Professionalität des Teams in der Umsetzung. Viele Jugendliche berichteten von Erfahrungen, die sie persönlich gemacht haben: als Bystander und auch als Opfer. Die Ohnmacht im Zusammenhang mit der schweigenden Masse wurde ebenfalls thematisiert.

Deutlich wurde auch, dass sie sich mehr konkrete Unterstützung und mutiges Eingreifen von Erwachsenen wünschen würden.

Die in den Kreativwerkstätten entstandenen Clips werden für die Bewegung #unddu? weiterhin als unterstützendes Material eingesetzt sowie in Workshops, aber auch in unseren ebenfalls neu entwickelten #UNDDU? Portal.

So gelangen authentische praxisnahe Erfahrungen aus der Welt der Jugendlichen an unsere drei Zielgruppen Eltern, Fachkräfte und natürlich die Jugendlichen selbst. Unsere Erfahrung

ist, dass die kreative, interaktive Auseinandersetzung für eine langfristige Verankerung des Themas bei den Jugendlichen sorgt und den Zugang zu Hilfeanlaufstellen leichter ermöglicht.

Folgende Workshops für Kinder und Jugendliche fanden 2022 statt:

24./25.01.2022 Berlin

digitaler Workshop für Jugendliche der 6ten Klassen des Freiherr vom Stein-Gymnasiums und digitaler Elterninformationsabend mit Karl-Heinz Zmugg

25./26.01.2022 Berlin

Digitaler #UNDDU? -Jugend-Workshop für das Immanuel-Kant-Gymnasium zu dem Thema „Sexuelle Gewalt unter Jugendlichen“ mit Mirella Morr und Karl-Heinz Zmugg

10.02.2022 + 02.03.2022 Hamburg

Digitaler #UNDDU? -Jugend-Workshop für die Stadtteilschule mit Mirella Morr und Karl-Heinz Zmugg

24.02.2022 + 01.03.2022 Hamburg

Digitaler #UNDDU? -Jugend-Workshop für die Stadtteilschule mit Mirella Morr und Karl-Heinz Zmugg

15./16.03.2022 Magdeburg (Sachsen-Anhalt)

Präventionsprogramm „Offline“ für drei 7. Klassen der Gottfried Wilhelm Leibniz Sekundarschule mit Karl-Heinz Zmugg

17./18.03.2022 Magdeburg (Sachsen-Anhalt)

#UNDDU? -Jugend-Workshop an der Gottfried Wilhelm Leibniz Sekundarschule mit Mirella Morr und Karl-Heinz Zmugg

06.04.2022 Berlin

#UNDDU? -Jugend-Workshop am Immanuel-Kant-Gymnasium mit Mirella Morr

07. /08. 04.2022 Gut Fergitz in der Uckermark (Brandenburg)

Kreativwerkstätte mit 20 Jugendlichen aus Brandenburg, sie produzierten drei Filme und ein Making-Off.

25. - 28.04.2022 Groß-Bieberau (Hessen)

Präventionsprogramm „Offline“ für die 6.-8. Klasse der Albert-Einstein-Schule + digitalen Elternabend mit Karl-Heinz Zmugg

02.-05.05.2022 Köln (Nordrhein-Westfalen)

#UNDDU? -Jugend-Workshop an der Kurt-Tucholsky-Schule für vier 8. Klassen zum Thema „Sexuelle Gewalt unter Jugendlichen“ mit Alexe Limbach und Karl-Heinz Zmugg

10.05.2022 Gartow (Niedersachsen)

Präventionsprogramm „Offline“ für die 7. und 8. Klasse der an der Elbauenschule Gartow + einem Elterninfoabend mit Karl-Heinz Zmugg

31.05.2022 Berlin

#UNDDU? -Jugend-Workshop am Thomas-Mann-Gymnasium für zwei 8. Klassen mit Mirella Morr

08.06.2022 Berlin

#UNDDU? -Jugend-Workshop für das Immanuel-Kant-Gymnasium mit Victoria Ebert

14.-15.06.2022 Köln (Nordrhein-Westfalen)

Präventionsprogramm „Offline“ an der Liebfrauenschule für fünf 6. Klassen + einem Elterninfoabend mit Karl-Heinz Zmugg

21.-24.06.2022 in Dorf Mecklenburg

Zwei Kreativwerkstätten mit 20 Jugendlichen, die vier Filme und ein Making-Off produzierten.

29.06.2022 Bebra (Hessen)

#UNDDU? -Jugend-Workshop für Berufsschüler*innen des Landkreis Hersfeld-Rotenburg mit Karl-Heinz Zmugg

04.07.2022 + 05./06.07.2022 Backnang (Baden-Württemberg)

Präventionsprogramm „Offline“ für fünf 6. Klassen an der Max-Eyth-Realschule + Online-Elternabend mit Karl-Heinz Zmugg

07./08.07.2022 Berlin

Kreativwerkstätte in einer stationären Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe: Zwölf Jugendliche produzierten einen Film und ein Making-off.

15. - 19.08.2022 Wuppertal (Nordrhein-Westfalen)

Präventionsworkshops „Smart Fox. Clever und sicher on!“ für die zukünftigen fünf 5. Klassen der St.-Anna-Schule Wuppertal mit Karl-Heinz Zmugg

22.-26.08.2022 Wuppertal (Nordrhein-Westfalen)

Präventionsprogramm „Offline“ für vier 6. Klassen an der St.-Anna-Schule Wuppertal + Elternabend mit Karl-Heinz Zmugg

29./30.08.2022 Hürtgenwald (Nordrhein-Westfalen)

Schulung Smart User - Peer2Peer am Franziskus-Gymnasium Vossenack mit Alexe Limbach und Karl-Heinz Zmugg

12. - 15.09.2022 Köln (Nordrhein-Westfalen)

#UNDDU? -Jugend-Workshop an der Liebfrauenschule Köln mit Mirella Morr und Karl-Heinz Zmugg

21./22.09.2022 Köln (Nordrhein-Westfalen)

Präventionsprogramm „Offline“ für die Schüler*innen der Ursulinenrealschule Köln + Elternabend mit Karl-Heinz Zmugg

23.09.2022 Hamburg

#UNDDU? Jugend-Workshops auf der Tincon mit Mirella Morr und Karl-Heinz Zmugg

28.11. -01.12.2022 Düsseldorf (Nordrhein-Westfalen)

Intensiv Kreativwerkstätte für hörgeschädigte / gehörlose Jugendliche der Gericus Schule
In dieser Zeit entwickelten die Jugendlichen vier Filme und ein Making off.

Kommunikation und Publikationen

Newsletter, Kampagnen, Vorträge und Fachartikel

Wir informierten auf unterschiedlichen Wegen über das Thema des sexuellen Missbrauchs, Missbrauchsdarstellungen, Sexting, Sharegewaltigung etc. über Fachartikel (auf Deutsch und englisch), über Newsletter, Online-Clips, verschiedene Rundfunk- und Fernsehauftritte und die Teilnahme an Kongressen und Fachkonferenzen. Die Bandbreite unseres Publikums erweitert sich stetig und die mediale Aufmerksamkeit steigt. Die wachsende Verbreitung digitaler Medien, die rasante Fortentwicklung der Nutzungsmöglichkeiten und –arten führen immer mehr Menschen aus allen Lebensbereichen dazu, sich zu informieren, eine eigene Haltung zu suchen und Missständen abhelfen zu wollen.

Im Jahr 2022 konnten wir in mindestens 33 Medienbeiträgen in allen namenhaften deutschen Medien (Print/TV/RF/Digital) über das Thema berichten und aufklären.

Beiträge aus 2022 – ein Auszug

21.03.2022 Tagesschau

BKA muss laut Regierung nicht löschen

<https://www.tagesschau.de/investigativ/panorama/kinderpornografie-loeschung-103.html>

15.05.2022 Blick aktuell

Innocence in Danger: Fachkräfteschulung zur Prävention sexualisierter Gewalt unter Jugendlichen

<https://www.blick-aktuell.de/Berichte/Innocence-in-Danger-509525.html>

16.05.2022 idw – Informationsdienst Wissenschaft

Innocence in Danger: Fachschulung zur Prävention sexualisierter Gewalt unter Jugendlichen an der Hochschule Koblenz: <https://idw-online.de/de/news793820>

20.05.2022 Spiegel

Justizminister Buschmann ist bei Messenger-Überwachung „sehr skeptisch“

<https://www.spiegel.de/netzwelt/netzpolitik/chatkontrolle-justizminister-buschmann-ist-bei-messenger-ueberwachung-sehr-skeptisch-a-b0f24c8f-4986-44fb-9e59-1a1c72de4ecf>

20.05.2022 Netzpolitik.org

Das sagen Kinderschutz-Organisationen zur Chatkontrolle

<https://netzpolitik.org/2022/massenueberwachung-das-sagen-kinderschutz-organisationen-zur-chatkontrolle/>

23.05.2022 Legal Tribune Online

Die juristische Presseschau vom 21. Bis 23. Mai 2022

<https://www1.wdr.de/nachrichten/koeln-staatsanwaltschaft-missbrauch-100.html>

30.05.2022 Tagesschau

Sexualisierte Gewalt gegen Kinder: Diskussion um Datenschutz

<https://www1.wdr.de/nachrichten/koeln-staatsanwaltschaft-missbrauch-100.html>

31.05.2022 WDR

Prozessbeginn in Köln: Missbrauchs-Vorwürfe gegen Kinder-Fotograf

<https://www1.wdr.de/nachrichten/rheinland/kinderfotograf-anschuldigung-missbrauch-gericht-100.html>

02.06.2022 Heise

Chatkontrolle: Kinderschützer stärken EU-Kommission den Rücken

<https://www.heise.de/news/Chatkontrolle-Kinderschuetzer-staerken-EU-Kommission-den-Ruecken-7129547.html>

08.06.2022 Allgäuer Zeitung

Markus Lanz heute: Das sind die Gäste und ihr Thema am Mittwoch

https://www.allgaeuer-zeitung.de/welt/panorama/das-sind-die-gaeste-bei-markus-lanz-heute-mittwoch-8-6-22_arid-430735

08.06.2022 ZDF

Markus Lanz, Sendung vom 8. Juni 2022

<https://www.zdf.de/gesellschaft/markus-lanz/markus-lanz-vom-8-juni-2022-100.html>

09.06.2022 watson

„Lanz“: Innenministerin Faeser will mit umstrittener Methode gegen Kinderpornografie vorgehen

<https://www.watson.de/unterhaltung/tv/690806078-lanz-nancy-faeser-fuer-vorratsdatenspeicherung-gegen-kinderpornografie>

09.06.2022 Kölnische Rundschau

Talk bei Markus Lanz

<https://www.rundschau-online.de/news/kultur/talk-bei-markus-lanz-faeser-ueber-amokfahrer---oft-straffaellig-aufgefallen--39744712?cb=1658732330840&>

10.06.2022 Merkur

Markus Lanz (ZDF): „Dieses Verbrechen hört nie auf“

<https://www.merkur.de/politik/markus-lanz-zdf-berlin-auto-amok-menschenmenge-faeser-bekennerschreiben-tuerkei-fahrer-zr-91600086.html>

27.06.2022 SWR2 Radio

Neues Ausmaß an Gewalt – Wie bekämpft man Kindesmissbrauch?

19.07.2022 BZ

Ausstellung „Paradise Lost“ zeigt, was Kindern angetan wird

<https://www.bz-berlin.de/unterhaltung/ausstellung-paradise-lost-zeigt-was-kindern-angetan-wird>

03.08.2022 HALLO:ELTERN

Mordfall Ayleen: Darum sollten Eltern den Internetkonsum ihrer Kinder beobachten

<https://www.hallo-eltern.de/news/fall-ayleen-schutz-vor-cybergrooming/>

05.08.2022 FOCUS-online

Ayleen traf ihren Mörder wohl in Fortnite: Was Eltern über Online-Gefahr wissen müssen

https://www.focus.de/perspektiven/ayleen-traf-ihren-moerder-bei-fortnite-was-eltern-ueber-online-gefahr-wissen-muessen_id_128011154.html

08.08.2022 Stern

Mordfall Ayleen A.: Warum man Spiele wie Fortnite nicht verteufeln sollte

<https://www.stern.de/panorama/stern-crime/mordfall-ayleen-a---warum-man-spiele-wie-fortnite-jetzt-nicht-verteufeln-sollte-32604726.html>

29.08.2022 Sportschau

Psychologin Julia von Weiler: "Die FN nimmt die Aufgabe wirklich sehr ernst"

<https://www.sportschau.de/mehr-sport/audio-psychologin-julia-von-weiler-die-fn-nimmt-die-aufgabe-wirklich-sehr-ernst-100.html>

02.09.2022 Sportschau

Betroffenenrat im Reitsport – „Wir sind viele“

<https://www.sportschau.de/pferdesport/reiten-sexualisierte-gewalt-fn-betroffenenrat-100.html>

21.09.2022 The Pioneer – Der 8. Tag

Wie wir Kinder besser vor Missbrauch schützen können.

<https://www.thepioneer.de/originals/der-achte-tag/podcasts/202-julia-von-weiler-wie-wir-kinder-besser-vor-missbrauch-schuetzen-koennen>

27.09.2022 BR

Sind unsere Kinder sexualisierter Gewalt in Sportvereinen schutzlos ausgeliefert?

<https://www.br.de/radio/bayern2/sind-unsere-kinder-sexualisierter-gewalt-in-sportvereinen-schutzlos-ausgeliefert-100.html>

28.10.2022 Reiter Revue International

„Wir sind viele“

<https://www.reiterrevue.de/news/nachrichten/wir-sind-viele-13222189.html>

02.11.2022 „ÄrzteTag“-Podcast

Sexueller Missbrauch im Internet: Wie können Ärzte Betroffene erkennen, Frau von Weiler?

<https://www.aerztezeitung.de/Podcasts/Sexueller-Missbrauch-im-Internet-Wie-koennen-Aerzte-Betroffene-erkennen-Frau-von-Weiler-433733.html>

23.11.2022 Deutsche Reiterliche Vereinigung

Sexualisierte Gewalt verhindern

<https://www.pferd-aktuell.de/news/aktuelle-meldungen/fei---fn---dokr/sexualisierte-gewalt-verhindern>

23.11.2022 SJZ Schweizerische Juristen-Zeitung

Wenn Likes auf Kosten der Kinder gehen

<https://www.sjz.ch/de/artikel/2504-0650-2022-0369/innocence-danger>

07.12.2022 Pferdesportverband Hannover e. V.

Innocence in Danger: App und Online -Portal klären über sexualisierte Gewalt unter Jugendlichen auf

<https://www.psvhan.de/verband/newsticker/3404-innocence-in-danger-app-und-online-portal-klaeren-ueber-sexualisierte-gewalt-unter-jugendlichen-auf.html>

07.12.2022 Table.Bildung

Exzellenzinitiative Berufsbildung + Kostenloses Schulessen + Live-Briefing: Karin Prien

<https://table.media/bildung/professional-briefing/exzellenzinitiative-berufsbildung-kostenloses-schulessen-live-briefing-karin-prien/>

07.12.2022 Der Kinderschutzbund Landesverband Hessen

Stark machen gegen sexualisierte Gewalt unter Jugendlichen

<https://www.kinderschutzbund-hessen.de/aktuelles/stark-machen-gegen-sexualisierte-gewalt-unter-jugendlichen>

09.12.2022 Bildungsserver Mecklenburg-Vorpommern

Innocence in Danger: App und Online-Portal

<https://www.bildung-mv.de/aktuell/2022/innocence-in-danger-app-und-online-portal/index.html>

12.12.2022 Kinderschutz in Niedersachsen

Sexualisierte Gewalt unter Jugendlichen: Aufklärung und Hilfe durch neue App und Online-Portal

<https://www.kinderschutz-niedersachsen.de/aktuelles/hilfe-fuer-jugendliche-gegen-missbrauch-durch-peers-app-und-online-portal-klaeren-ueber-sexualisierte-gewalt-unter-jugendlichen-auf>

30.12.2022 faz.net

„Es hat kein erwachsener Mann Kinder anzufassen“

<https://www.faz.net/aktuell/sport/mehr-sport/sexualisierte-gewalt-im-reitsport-betroffene-im-interview-18566619.html>

Spenden & Unterstützung

Einige unserer Projekte im Jahr 2022 erhielten eine finanzielle, projektbezogene Zuwendung. Ansonsten finanziert sich der Verein ausschließlich aus Spenden. Auch im Jahr 2022 waren wir sehr dankbar für die zahlreichen Spenden unserer langjährigen und neuen Förderinnen und Förderer. Nur durch die Zuwendungen von Unterstützerinnen und Unterstützern konnten wir viele kreative Ideen und Möglichkeiten weiterentwickeln, um unsere Zielgruppen trotz Kontaktbeschränkungen zu erreichen.

Wir danken allen, die uns mit ihrer Großzügigkeit, Hilfsbereitschaft und tollem Engagement ideal und finanziell unterstützt haben.

Viele, zum Teil seit Jahren treue, und überzeugte Gönnerinnen und Gönner baten auch 2022 ihre Gäste, statt Geschenken zu Geburtstagen, Hochzeiten oder sonstigen besonderen Gelegenheiten unseren Verein zu bedenken und bescherten uns viele Spenden, anerkennende Post und manche weiterführende, positive Kritik.